

Die jüngeren Alten holen den Titel

FUSSBALL: Der SV Hardt schlägt im Finale der Altliga-Stadtmeisterschaft GW Barkenberg mit 5:1. Für lachende Zuschauer sorgte ein Elfmeterschießen im Halbfinale.

Von Niklas Berkel

Barkenberg. Der SV Dorsten-Hardt verteidigte seinen Titel bei der Altliga-Stadtmeisterschaft – und das vollkommen verdient. Im Finale gegen den Ausrichter GW Barkenberg waren die Hardter das jüngere und frischere Team.

Bereits nach wenigen Minuten traf Hendrik Fels zur Führung für die Hardter nach einem tollen Spielzug. GW Barkenbergs Holger Lehmann, Trainer der Seniorenmannschaft in Barkenberg, verlor zuvor den Ball. Lehmann und Fels waren es auch, die das Spiel prägten. Ein weiterer Ballverlust Lehmanns führte zum 0:2, und vorne scheiterte er zweimal am gut reagierenden Hardter Torwart Michael

Blumenthal. Das zweite Tor erzielte ebenfalls Fels.

Mit dem 3:0 durch Eduard Zovak war das Finale entschieden, auch wenn Barkenberg durch einen Heber von der Mittellinie von Bekolris Said auf 1:3 aus ihrer Sicht verkürzte. Nach einem weiteren Ballverlust Lehmanns in der eigenen Hälfte konterte die Hardt erneut. Zwar parierte GWB-Keeper Andre Wienkötter dreimal richtig stark, musste sich dann aber dem vierten Versuch, wieder durch Fels, geschlagen geben. Der Stürmer mit den langen Haaren war es dann auch, der den Endstand erzielte zum 5:1.

Den dritten Rang erreichte der SV Schermbeck durch ei-

nen Erfolg im Elfmeterschießen gegen den BVH Dorsten.

Elfmeter(ver)schießen

Dieses Elfmeterschießen ging schnell vorbei, je drei Schützen und das Spiel war beendet. Schwerer taten sich der SV Schermbeck und GW Barkenberg im Halbfinale. Nachdem die ersten vier Schützen beider Mannschaften verwandelten, schien es, als wolle keine Mannschaft das Finale gegen die starken Hardter bestreiten. Sage und schreibe 13 Elfmeter verzeigten beide Teams – nacheinander. Da Schermbeck nachlegte, bedeutete dies, dass der SVS sechs Mal die Möglichkeit hatte, das Spiel zu entscheiden. Der Vorsitzende der Bar-

kenberger, Frank Hoffmann, beendete unter Zurufen der lachenden Zuschauern dieses Spektakel. Und da der SVS den nächsten Elfmeter wieder verschoss, war das Spiel entschieden.

Für ein Geschmäcke auf der Anlage der Barkenberger sorgten unterdessen zwei Mannschaften, die nicht dabei waren. Der SV Altendorf meldete sich kurzfristig ab. RW Deuten, so die Aussage der Barkenberger, kam gar ohne Abmeldung nicht. Dieser Redaktion liegt allerdings eine Email der Rot-Weißen von Anfang der Woche vor, als RW Deuten aufgrund von Personalmangel absagte. Die muss wohl untergegangen sein.



Die Altliga-Kicker des SV Dorsten-Hardt sicherten sich am Samstag den Dorstener Feldstadtmeistertitel. Im Finale schlugen sie Grün-Weiß Barkenberg mit 5:1.

FOTO BERKEL

Altliga-Stadtmeisterschaft

Ausrichter: SuS GW Barkenberg

Vorrunde**Gruppe A**

SuS Hervest - SV Lembeck	1:0
GW Barkenberg - BVH	1:0
SuS Hervest - GW Barkenberg	0:2
BVH - SV Lembeck	0:0
SV Lembeck - GW Barkenberg	0:0
BVH - SuS Hervest	3:0
1. SuS GW Barkenberg	3 2 1 0 3:0 7
2. BVH Dorsten	3 1 1 1 3:1 4
3. SuS Hervest-Dorsten	3 1 0 2 1:5 3
4. SV SW Lembeck	3 0 2 1 0:1 2

Gruppe B

BW Wulfen - SV Schembeck	2:3
RW Deuten - SV Hardt	0:2
BW Wulfen - RW Deuten	2:0
SV Hardt - SV Schembeck	3:0
SV Schembeck - RW Deuten	2:0
SV Hardt - BW Wulfen	1:0
1. SV Dorsten-Hardt	3 3 0 0 6:0 9
2. SV Schembeck	3 2 0 1 5:5 6
3. 1. SC BW Wulfen	3 1 0 2 4:4 3
4. SV RW Deuten	3 0 0 3 0:6 0

Halbfinale

SV Hardt - BVH	2:0
GW Barkenberg - SV Schembeck	6:5 n.N.

Neunmeterschießen um Platz 3

BVH - SV Schembeck	0:2 n.N.
--------------------	----------

Finale

SV Dorsten-Hardt - GW Barkenberg	5:1
----------------------------------	-----